NACHRICHTEN AG

12. Juni 2025

Tischtennis: Wechselwirbel in Rosenheim – Seemann verlässt Bad Aibling!

Im Tischtennis-Bezirk Rosenheim wechseln zahlreiche Spieler, darunter Dragan Seemann zum SV DJK Heufeld, während neue Herausforderungen warten.

Bad Aibling, Deutschland - Im Tischtennis-Kreis Rosenheim hat sich das Wechselkarussell erneut kräftig gedreht. Der TuS Bad Aibling muss sich auf eine neue Herausforderung einstellen, da Dragan Seemann nach 13 Jahren den Verein verlässt und zum SV DJK Heufeld wechselt. Seine Entscheidung kommt zu einem Zeitpunkt, an dem die Wechselfrist abgelaufen ist und die neue Saison am 1. Juli beginnt. Insgesamt suchten im Bezirk Oberbayern Ost 61 Spielerinnen und Spieler nach neuen Möglichkeiten.

Der SV DJK Kolbermoor sieht sich unterdessen mit zehn

Neuzugängen konfrontiert, musste jedoch auch zwei Abgänge, Hana Arapovic und Dina Meshref, verzeichnen. Die erste Mannschaft des TuS Bad Aibling belegte in der vergangenen Saison den zweiten Platz in der Verbandsliga und wird versuchen, die Lücke, die Seemann hinterlässt, zu füllen. Auch der SV Niederbergkirchen stärkt sich mit den Neuzugängen Melanie Heiß und Patricia Weishäupl.

Neuzugänge und Abgänge im Überblick

Ein umfassender Überblick über die Wechsel zeigt, dass mehrere Teams kräftige Personaländerungen durchlaufen haben. Hier sind einige der bemerkenswertesten Wechsel:

- ASV Au: Abgänge: Michaela Scherer (TuS Bad Aibling).
- TuS Bad Aibling: Zugänge: Michaela Scherer (ASV Au); Abgänge: Dragan Seemann (SV DJK Heufeld), Jörg Brünnert (TSV Deggendorf).
- SV DJK Heufeld: Zugänge: Dragan Seemann (TuS Bad Aibling).
- SV DJK Kolbermoor: Zugänge: Yu-Chiao Huang, Tijana Yokic und weitere; Abgänge: Dina Meshref, Hana Arapovic, Maximilian Loof.
- TSV Chieming: Zugänge: Johanna Lex, Leonhard Lex, Rosalie Lex (alle ASV Eggstätt).

Zusätzlich verlassen das Geschwistertrio Johanna, Leonhard und Rosalie Lex den ASV Eggstätt und schließen sich dem TSV Chieming an. Währenddessen hat der TSV Brannenburg Laurin Hümmer vom FT Rosenheim verpflichtet, während der SV Bruckmühl mit Laszlo Marosvölgyi (TSV Wasserburg) und Ulrike Naujoks (ESV München-Freimann) ebenfalls zwei Neuzugänge verzeichnen kann.

Die neue Saison in der Landesliga

In der kommenden Spielzeit wird der SV DJK Heufeld zusammen mit dem Aufsteiger SV DJK Kolbermoor in der Landesliga

Ostsüdost antreten. Beide Vereine werden sowohl auf alte Bekannte als auch auf neue Gegner treffen. Die Liga wurde in acht Gruppen mit jeweils acht Teams unterteilt. Zu den neuen Gegnern zählen der DJK SV Furth, der in der vergangenen Saison in der Verbandsliga Südost spielte, sowie der TSV Fridolfing, FC Bayern München II und der DJK SV Taufkirchen.

Die Struktur der Landesliga sieht vor, dass die Gruppen eine Vorrunde spielen, gefolgt von einer Rückrunde für die besten Teams, die um den Aufstieg in die Verbandsligen kämpfen. Meisterschaft und Aufstieg werden schließlich in einer Playoff-Runde entschieden.

Diese Veränderungen und die bevorstehenden Begegnungen sind Teil einer dynamischen Entwicklung im bayerischen Tischtennis. Der bayerische Tischtennis-Verband gibt zudem wichtige Informationen über kommende Turniere und Ereignisse bekannt, die den Spielbetrieb begleiten werden.

Details	
Ort	Bad Aibling, Deutschland
Quellen	• www.rosenheim24.de • www.ovb-online.de • www.bttv.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net